

## Zeltlager 2019 in Potzwenden

Am 04. Juli 2019 reisten aus der Samtgemeinde die Jugendfeuerwehren (JF) Ebergötzen, Falkenhagen, Landolfshausen, Mackenrode, Seeburg, Seulingen und Waake unter dem Motto „Unser Motto! Wir zusammen“ zum 10-tägigen Zeltlager nach Potzwenden. Da der Feuerwehrverband beschlossen hat, dass das Feuerwehrzentrum in Potzwenden zu verkaufen, kamen die 62 Jugendlichen und 19 Jugendfeuerwehrwarte (JFW) bzw. Betreuer mit sehr bedrückter Stimmung an, da es wahrscheinlich das letzte Zeltlager in Potzwenden sein sollte.



Aus diesem Grund trafen sich schon einige Wochen vorher, die JFW der Samtgemeinde und die JFW aus anderen Gemeinden in Falkenhagen, um dieses Zeltlager so zu gestalten, dass es unvergesslich werden sollte. Nach kurzen Überlegungen stand fest, dass die Lagerleitung des Zeltlagers mehrmals überrascht werden sollte. Es wurde beschlossen einen Banner selber zu gestalten. Hierzu sollte **jeder** Lagerteilnehmer des Zeltlagers, ein Handabdruck auf ein Bettlaken abgeben. Nachdem dieses geschehen war, wurde das Laken mit den Worten „Danke Potzwenden 2019“ versehen und heimlich in der Nacht zum Sonntag zwischen den Fahnenmasten aufgehängt. Am Morgen war die Freude der



Lagerleitung riesig und man sah, dass fast jeder der Lagerleitung ein Tränchen in den Augen hatte. Aber dieses war erst der Anfang, es sollten noch mehrere Überraschungen folgen.

Nachdem unsere Samtgemeinde Ihre jährliche „Olympiade“ durchgeführt hatte, wurde in das Spieleprogramm eingestiegen. Hierbei mussten sich die Jugendfeuerwehren in Spielen wie Federball, Volleyball, Fussballtennis, Völkerball, Hockey, Tischtennis und Brennball mit den anderen JF des Zeltlagers messen. Dieses geschah in zwei Gruppen und über mehrere Tage. Die „älteren“ Jugendlichen spielten in der Gruppe A und die „jüngeren“ spielten in der Gruppe B. Auch ein Tag- und Nachtorientierungsmarsch gehörten dazu.

Je mehr man dem Ende entgegen kam, wurde die Stimmung immer trauriger. Am Freitag stand der „Lagerabend“ auf dem Programm und die Lagerleitung hatte einen Überraschungsgast angekündigt. Hierbei handelte es sich um einen Bauchredner, der sehr gute Stimmung in das Zeltlager brachte. Aber auch an diesem Abend hatten die JFW etwas geplant. Man hatte im Vorfeld versucht so viel wie möglich ehemalige Lagerteilnehmer einzuladen. Jede JF besorgte für sich und ihre ehemaligen Lagerteilnehmer, Getränke und Würstchen. Nachdem der Lagerabend mit einer Polonaise der ganzen Lagerteilnehmer eröffnet war, teilte uns der Lagerleiter Heinz-Uwe Koch mit, dass es im Jahr 2020 auch wieder ein Zeltlager in Potzwenden geben würde. Die Freude kannte keine Grenzen über diese Aussage.

Nun stand der nächste Höhepunkt der JFW an. Alle Ehemaligen liefen zu dem Lied „You never walk alone“ ein. Leider konnten nicht alle einlaufen, da an diesem Abend das Wetter sehr unbeständig war und sich alles unter dem Essenszelt abspielte. Die Freude der Lagerleitung war riesig über den Anblick der Ehemaligen. Zu diesem Zeitpunkt befanden sich über 400 Lagerteilnehmer und ca. 380 Ehemalige in Potzwenden. Nachdem der Bauchredner sein Programm durchgeführt hatte, wurde auf dem „kleinen“ Sportplatz zusammen gefeiert. Essen und Getränke waren für jeden frei. Es wurden Feuerschalen aufgestellt, an denen Stockbrot hergestellt wurde. Auch dieser Abend wurde unvergesslich für die Lagerleitung.

Aber das sollte es noch nicht gewesen sein. Man hatte sich noch für den letzten Abend etwas ganz Besonderes ausgedacht. Alle Lagerteilnehmer gingen mit Fackeln im Sternmarsch auf den Hof des Feuerwehrzentrums zu. Eine zusammengewürfelte Blaskapelle, die von Markus Bürmann organisiert wurde, aus den Orten Landolfshausen, Mackenrode und Renshausen spielten dazu. Als alle auf dem Hof standen, wurde das Lied „Böhmischer Traum“ gespielt. Hierbei wurde der Text von Jakob Büchner so umgeschrieben, dass es sich nur um das Zeltlager handelt. Alle Lagerteilnehmer sangen mit und auch hier merkte man, dass die Lagerleitung sichtlich gerührt war.



Am Sonntag fand dann die Abschlussfeier mit der Siegerehrung statt. Hierbei bedankte sich die Lagerleitung noch einmal für die gelungenen Überraschungen. Die Gruppen aus der Samtgemeinde erreichten folgende Platzierungen. In der Gruppe A wurde die JF Falkenhagen/Potzwenden Lagersieger, Landolfshausen erreichte den 4. Platz, Seulingen wurde 8., Mackenrode 19., Ebergötzen 13. und Seeburg 15. In der Gruppe B belegte Mackenrode 2 den 2. Platz und Waake/Bösinghausen wurde 12.

Wir JFW bedanken uns bei allen Teilnehmern für wunderbare 10 Tage in Potzwenden. Besonders bedanken wir uns bei Heinz-Uwe Koch, der extra eine Firma gegründet hat, um den Jugendlichen und Betreuern dieses tolle Zeltlager zu ermöglichen. Es war wie immer wunderschön und wir freuen uns schon heute auf das Zeltlager 2020 in Potzwenden, dass wie immer in der ersten Sommerferienwoche stattfinden wird. Bleibt bis dahin gesund und munter

Eure JFW der Samtgemeinde Radolfshausen.